



NEXT.assembly

x-DASalign

Prüfstand für Fahrerassistenzsysteme

Exakt eingestellte Fahrerassistenz-Sensorik im Fahrzeug sorgt für mehr Sicherheit im Straßenverkehr. Anzahl und Komplexität der Systeme im Fahrzeug steigen und erfordern effiziente, schnell durchzuführende Kalibrier- und Einstellprozesse unter Einbeziehung der dynamischen Fahrwerksparameter. Die Vielzahl verbauter Sensoren in Fahrzeugen erfordert für den optimierten und schnellen Prüf- und Kalibrierprozess meist separate Einstellstationen.

Komponenten- und Fahrzeughersteller entwickeln und verwenden eine Vielzahl in Funktion und Anwendung unterschiedlicher Sensoren und Kalibrierkonzepte, die flexibel von diesem Prüfstandstyp kalibriert und getestet werden können. Mit Hilfe von berührungsloser Messtechnologie können Karosseriehöhe, Karoseriesymmetrie, sowie Fahrwerksparameter gemessen und im Kalibrierprozess der Sensoren berücksichtigt werden.

KUNDENNUTZEN



Höchste Prozess- und Produktionssicherheit

Einfacher, wartungsfreier Aufbau

Geringer Platzbedarf

Kalibrierung der verbauten Assistenzsysteme
und Dokumentation der Kalibrierwerte

Flexible Darstellung von Kalibriermustern
oder Videosequenzen durch Einsatz von
Displays möglich

Flexibilität durch modularen Aufbau

Technische Daten

x-DASalign



Layout-Beispiel x-DASalign

KOMPONENTEN x-DASalign

- Front- / Rear-Radar-Kalibrierung
- Front- / Rear-Kamera-Kalibrierung
- Front- / Rear-Eckradar-Kalibrierung
- Kalibrierung von Lidar-Systemen
- HUD-Kalibrierung
- Kalibriertargets für Surround-View-Systeme
- Messsystem zur Erfassung und Verrechnung der Fahrzeugposition
- Kalibriersysteme für Spurwechselsensoren

PRÜFSTANDSKALIBRIERUNG

Die verschiedenen Kalibriertargets und -systeme des Fahrerassistenzprüfstandes können mit speziell gefertigten Lehren schnell und effizient überprüft werden. Die Kalibrierprozesse der Fahrerassistenzsysteme werden dokumentiert und können in vollständig automatisierten Prüfständen automatisch und werkerunabhängig vom Prüfstand selbst durchgeführt werden.

Die einzelnen Kalibriertargets können nach dem Einsetzen einer Einrichtlehre mithilfe von Punktlasern und Abstandslasermessgeräten kontrolliert und eingerichtet werden.

AUTOMATISIERUNG

Zur flexiblen Steuerung der unterschiedlichen Prüfstandskomponenten stellt Dürr eine eigene Automatisierungssoftware x-line sowie Produkte zur Steuergerätekommunikation bereit.

Der Einsatz von Kalibrierdisplays ermöglicht eine noch flexiblere Gestaltung des gesamten Prüfplatzes sowie Auslegung auf verschiedenste Fahrzeugtypen. Auf den Displays ist es möglich, die unterschiedlichsten Kalibriermuster darzustellen. Die Anzahl der darzustellenden Muster kann beliebig variieren. Ebenso ist es möglich, durch unterschiedliche Skalierungsfaktoren das Muster auf verschiedene Fahrzeugtypen ideal einzustellen, ohne mechanische Verfahrbewegungen durchführen zu müssen.

Auf Wunsch können auch Videosequenzen zur Stimulierung der Fahrzeugkamerasysteme abgespielt werden.